

Gemeindebrief

für Jugenheim und Balkhausen

1/2025

Februar/März/April 2025



Evangelische Kirchengemeinde Jugenheim a. d. Bergstraße
im Evangelischen Gemeindenetz Nördliche Bergstraße



Auf dem Weg in den Frühling

Foto: A. Pforr



INHALT

An(ge)dacht	Seite 3	Unsere Angebote	Seite 12
Weltgebetstag	Seite 4	Kinderkathedrale.....	Seite 13
7 Wochen ohne	Seite 5	Glaubensgespräche	Seite 14
Pilgern für Frauen	Seite 6	Passionsandachten	Seite 15
Parkgeplauder	Seite 7	Bundestagswahl	Seiten 16 + 17
Gedenkgottesdienst „Sternenkinder“.....	Seite 7	Besondere Gottesdienste	Seiten 18 - 22
Kultur am Freitagabend	Seiten 8 + 9	Freud und Leid	Seite 23
Kinderseite	Seite 10	Gottesdienste in den Seniorenheimen.....	Seite 23
Babysingen	Seite 11	Gottesdienste	Seite 24

KONTAKTE

Gemeindebüro Jugenheim

Alexanderstraße 13
64342 Seeheim-Jugenheim
Gemeindesekretärin
Marianne Wilhelm
Tel.: 06257-3326
Mail: kirchengemeinde.jugenheim-bergstrasse@ekhn.de
Homepage: www.evki.kn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Di, Mi, Fr: 10.00 - 12.00 Uhr;
Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Pfarrerin:

Miriam Fleischhacker
Mail: miriam.fleischhacker@ekhn.de
Tel.: 06257-3326
mobil: 0171 4952 291
Alexanderstraße 13
64342 Seeheim-Jugenheim

Gemeindepädagogin

Susan Philippi-Nest
Tel.: 06257-2340
Mail: susanne.philippi-nest@ekhn.de
Sprechzeiten: Do 10.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Gemeindehaus

Lindenstraße 6

Hausmeister

Andreas Hechler
Lindenstraße 6
Tel.: 06257-9193444

Evangelische Kindertagesstätte

Leitung: Ulrike Sommer
Lindenstraße 8
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 06257-7614
Mail: Kita.Jugenheim-Bergstrasse@ekhn.de

Kirchenmusik

Clemens Fricke (Kirchenchor)
Tel.: 06257-6468175
Mail: clemens.fricke@bfmuk.de

Marie-Charlotte v. Lehsten (Organistin und Kinderchor)
Mail: mclehsten@gmail.com

Wolfgang Seidemann (Bläserchor Balkhausen)
Tel.: 06158-73187
Mail: riedstadtmusik@web.de

Hermann Waßmuth (Organist)
Tel.: 06257-62029
Mail: Hermann.Wassmuth@t-online.de

Spendenkonto (auch Stiftung):

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE36 5085 0150 0024 0018 57
BIC: HELADEF1DAS

Konto Förderkreis Bergkirche:

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE67 5085 0150 0024 0070 22
BIC: HELADEF1DAS

Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111
0800 - 111 0 222
(gebührenfrei)

Hospiz Bergstraße

Kalkgasse 13, 64625 Bensheim
Tel.: 06251-17528-0
Mail: post@hospiz-bergstrasse.de
Homepage: www.hospiz-bergstrasse.de



Hospizverein Pfungstadt und Nördliche Bergstraße e.V.

Mühlstr. 84, 64319 Pfungstadt
Tel.: 06157-911100
Mail: hospiz.pfungstadt@t-online.de
Homepage: www.hospizverein-pfungstadt.de





Empirisch hoffnungsvoll



Meiner Erfahrung nach gibt es unterschiedliche Zugänge zur Hoffnung: Manche Menschen haben die Hoffnung abgeschrieben, während sie für andere eine Lebenshaltung ist. Und dann gibt es jene, die ich „empirisch Hoffnungsvolle“ nennen möchte: Sie schöpfen Hoffnung, wenn Er-

fahrungen oder Anzeichen dazu Anlass geben.

Jesaja, der Prophet im Alten Testament, gehört aus meiner Sicht zu dieser dritten Gruppe. Seine Zeit war geprägt von Krieg, Zerstörung und Verzweigung. In dieser Situation hat er versucht, den Menschen seiner Zeit Hoffnung zu machen: Mit dem Blick in die Vergangenheit. Er erinnerte an vergangene Zeiten, in denen alles verloren schien und sich zum Guten wandelte. Für Jesaja war Hoffnung nicht naiv, sondern begründet – ein Blick auf die Geschichte zeigte ihm, dass Wendungen zum Guten möglich sind.

Auch heute begegnen mir Zeichen der Hoffnung. Da ist ein Paar, das nach vielen Enttäuschungen ein Kind erwar-

tet. Ihre Freude ist ansteckend, die Hoffnung auf neues Leben liegt in der Luft. Oder der Blick darauf, dass Menschen sich zusammenschließen können, ein Regime zu Fall bringen, und gemeinsam etwas Neues starten.

Ich bin überzeugt: Hoffnung braucht uns Menschen. Wir müssen Zeichen der Zeit erkennen, Chancen nutzen, uns gegenseitig ermutigen und Vorbild sein. Und darüber hinaus braucht es etwas, dass diese Chancen entstehen lässt. Das ist für mich das Göttliche, von dem Jesaja erzählt. Vielleicht haben Sie diese Worte in den Gottesdiensten zu Weihnachten gehört:

*Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ist auf seiner Schulter;
und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held,
Ewig-Vater, Friede-Fürst.*

Die Hoffnung entsteht für mich durch etwas Größeres, von dem auch dieses Kind geschickt wurde.

Ohne Gott könnte diese Hoffnung nicht entstehen, ohne uns Menschen kann die Hoffnung nicht wachsen.

Seien wir gemeinsam empirisch hoffnungsvoll. Nutzen wir die Chancen, die Gott und das Leben uns schenken, um die Welt ein Stück heller zu machen – für uns und für andere.

Ihre Pfarrerin Miriam Fleischhacker

PSALM 16,11

Du tust mir kund
den **Weg zum Leben.** «

Monatsspruch FEBRUAR 2025



Diakoniestation Nördliche Bergstraße
 Altes Forstamt · Hauptstraße 15 · Jugenheim
 Telefon 06257 83193 · info@diakoniestation-seeheim.de
*Wir pflegen im Bereich der Gemeinden
 Alsbach-Hähnlein, Bickenbach und Seeheim-Jugenheim*



Weltgebetstag



Cookinseln

7. März 2025

wunderbar geschaffen!

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele Tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 Prozent der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit Kia orana grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.



Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)Pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.

Veranstaltungen in der Nachbarschaft:

18.00 Uhr in der kath. Heilig-Geist-Kirche in Seeheim
19.30 Uhr in der evang. Stephanskirche in Bickenbach
Vorbereitungstreffen in Bickenbach am 5. Februar um 20.00 Uhr im Gemeindehaus



FASTENZEIT



Foto: Aleksandar Nakic / Getty Images

Luft holen. Zu Atem kommen. Mit einem ersten tiefen Atemzug kommt jedes Leben zur Welt. Etwa 20.000 Atemzüge macht ein Mensch fortan jeden Tag, knapp siebeneinhalb Millionen in einem Jahr und 600 Millionen in einem Leben. Jeder Atemzug ist anders. Manche sind tief bis in den letzten Lungenwinkel, andere flach, ängstlich flatternd. Spitzensportler schwimmen 50 Meter Freistil mit einem einzigen Atemzug. Beim steilen Anstieg am Berg muss ich jede Sekunde atmen. Wir kennen Situationen, in denen wir langen Atem haben mussten, und Paniksekunden, in denen der Atem stockt oder aussetzt.

Gott hauchte dem Menschen seinen Odem ein. Er gibt Atemhilfe. Mit ihm beginnt der Strom des Lebens. Diesen Odem brauchen wir an jedem Tag. Besonders drängend

aber in Leidenszeiten, dann, wenn das Leben in seine Passionen führt.

Mit der Fastenzeit treten wir ein in die Passionsgeschichte Jesu. Alle Not der Welt spiegelt sich darin: Schmerz und Verrat, Schwachheit und Angst, Gewalt und Tod. Wir folgen seinem Atem und erkennen darin unsere eigene Atemnot. Doch ebenso spüren wir das erlösende, befreite Durchatmen nach überwundenem Leid. Gottes Lebenshauch weht, wo uns der Atem stockt. Sein Geist hilft unserer Schwachheit auf. Wir dürfen Luft holen und Lebenskraft gewinnen.

*Ralf Meister,
Landesbischof in Hannover und
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“*

Helfer für die Vorbereitung eines Seniorenfrühstücks gesucht.

Ich möchte unseren Senioren im Nachbarschaftsraum eine gute Zeit mit einem gemeinsamen Frühstück ermöglichen. Angedacht ist das Frühstück im März. Dazu suche ich Menschen, die Lust haben, mich bei der Vorbereitung zu unterstützen. Das Frühstück soll im Gemeindehaus in Bickenbach stattfinden. Helfer aus allen Gemeinden des Nachbarschaftsraums sind willkommen und herzlich eingeladen,

sich bei mir zu melden. Genauer Termin des Frühstücks wird in Absprache mit den Helfern festgelegt.

Kontakt: Susanne.Philippi-Nest@ekhn.de

Herzlichst
Ihre Gemeindepädagogin



"Ich bin mal eben weg!"

Pilgern für Frauen

SAMSTAG

01.03.2025

VON 10:00 BIS 16:30 UHR

Kühkopf statt Kamelle

Infos und Anmeldung bis 18.2.25 bei:

- Johanna Becker (Ev. Dekanat Groß-Gerau – Rüsselsheim)

johanna.becker@ekhn.de, Tel.: 06142-9136720

- Nicole Metzger (Ev. Dekanat Bergstraße)

nicole.metzger@ekhn.de; Tel.: 01512-5360698



Und das haben wir vor:

Wir wollen uns gemeinsam auf einen ca. 16 km langen Weg am **Kühkopf bei Stockstadt** machen, der nur wenig Steigung hat. Unterwegs erwarten Sie Impulse, Gebete, Lieder, Natur und viel Gemeinschaft. Am Ende des Weges ist ein **gemeinsamer Ausklang** in einer Gaststätte geplant - die Teilnahme hieran bitte wegen der Platzreservierung bei der Anmeldung angeben. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Anmeldung.



SAVE THE DATE: am 27.09.25 findet eine Frauen-Pilger-Tour an der Bergstraße statt



AUS DER GEMEINDE



Café Parkgeplauder in Jugenheim

Kommen Sie zum gemütlichen Beisammensein im "Parkgeplauder", dem Café im Park am Gemeindehaus Jugenheim! Genießen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee in angenehmer Atmosphäre und unterstützen Sie mit Ihrer Spende die vielfältigen Aktivitäten der evangelischen Kirchengemeinde Jugenheim. Kaffee auf Spendenbasis

Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, auch weiterhin solche Veranstaltungen zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LEVITIKUS 19,33

Wenn bei dir ein **Fremder** in eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht unterdrücken.** «

Monatsspruch **MÄRZ 2025**

Ökumenischer Gottesdienst mit Gang zum Grabfeld der Sternenkinder am 5. April 2025 um 11.00 Uhr, Alter Friedhof Heppenheim

„Du lebstest nur im Schutz warmer Dunkelheit, uns entrissen bist du dem Licht vielleicht näher, als wir ahnen“, so lautet der Text auf dem Stein, um den wir uns zum Gedenken und an den Gräbern versammeln.



Wie in den vergangenen Jahren möchten wir Sie herzlich einladen zu unserem ökumenischen Gottesdienst für „Kinder, denen das Licht dieser Welt verborgen blieb“.

Fast jede dritte Frau in Deutschland verliert im Laufe Ihres Lebens ein Kind. Dies bleibt Thema ein Leben lang und beschäftigt sowohl die Frauen und Mütter als auch die ganze Familie, oft die Großeltern, Geschwister etc. und auch die Menschen, die die Familien unterstützen, die Hebammen und die Gynäkologen, Menschen im Gesundheitssystem. In den letzten Jahren sind rund um Heppenheim Grabfelder entstanden, der Verein „Sternenkinderzentrum Odenwald“ unterstützt alle Menschen rund um diese Herausforderung.

Das Friedhofsteam in Heppenheim versorgt und pflegt das Grabfeld auf dem alten Friedhofsteil. Auch die Politik hat dieses Thema aufgegriffen mit einem Entwurf zur Gesetzesänderung des Mutterschutzes bei Fehlgeburten (19.12.24).

Wir in der ökumenischen Klinikseelsorge am Kreiskrankenhaus begleiten Menschen seit vielen Jahren auf diesem besonderen Weg. Die Bestattung von Kindern unter 500 g ist gesetzlich nicht verpflichtend. Trotzdem können Eltern, die es wünschen, ihr Kind auf dem Heppenheimer Grabfeld beisetzen lassen. Für Andere bietet der Gedenkstein einen Ort der Erinnerung.

Am 5. April, zur Frühlingszeit, wenn hoffentlich der Apfelbaum auf dem Grabfeld blüht, wollen wir uns um 11.00 Uhr versammeln zum Gottesdienst und zum Gang zum Grabfeld. Begleitet von Musik und Kerzen, sind alle Betroffenen und Interessierten eingeladen zu dieser Veranstaltung.

*Pfrn. Steffi Beckmann und Pfr. Johannes Stauder
Ök. Klinikseelsorge am Kreiskrankenhaus Bergstraße*



KIRCHE UND KULTUR



KULTUR

am Freitagabend

7. Februar 2025

„Von klassisch bis modern“

Nataliya Korchyńska (Mandoline)
Roman Taranov (Gitarre)
Lyubomyr Taranov (Kontrabass)

7. März 2025

Duo „JazzGems“

Stephanie Wagner (Querflöte)
Karmen Mikovic (Klavier/Stimme)

4. April 2025

Trio „Canta Brasil“

Paula Carreira (Gesang)
Nina Groschup (Flöte)
Humberto Colacio (Gitarre und Arrangements)
und als Gast: Jorge Palomo (Schlagzeug)

jeweils um 19.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus, Lindenstr. 6, Jugendheim

Eintritt frei, um eine Spende zur Unterstützung der Veranstaltungsreihe wird gebeten.

Von klassisch bis modern

Eröffnet wird die Veranstaltungsreihe „Kultur am Freitagabend“ im neuen Jahr mit einem ganz außergewöhnlichen Konzert ukrainischer Künstler.

Es spielen Nataliya Korchyńska (Mandoline), Roman Taranov (Gitarre) und Lyubomyr Taranov (Kontrabass). Sie spielen abwechslungsreiche Musik „Von klassisch bis modern“. Auf dem Programm stehen Werke von A. Vivaldi, A. Piazzolla, E. Granados, ukrainische Volksmusik und vieles mehr. Nataliya Korchyńska und Roman Taranov studierten beide an der „Ivan Kotlyarevsky National Universität der Künste“ in Charkiw, Ukraine. Sie sind beide Preisträger ukrainischer und internationaler Wettbewerbe. Roman Taranovs ältester Sohn Lyubomyr Taranov wurde neues Mitglied im Ensemble. Er studiert derzeit Kontrabass am Helmholtz Gymnasium in Karlsruhe. Außerdem ist er Preisträger des 1. Preises beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ im Fach Gitarre.

M. Hölzle-Wiesen



Foto: Nataliya Korchyńska



Duo „JazzGems“



Pressefoto: Jazzgems

Am 7. März 2025 wird das **Duo Jazzgems** im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur am Freitagabend“ zu hören sein.

Instrumentaler Gesang oder perkussive Flöte, impressionistisch hingehauchte Klanggebilde oder handfester Funk, Pop, Blues oder Latin: mit ihrem Duo haben Stephanie Wagner (Querflöte) und Karmen Mikovic (Klavier/Stimme) eine perfekte Spielwiese für ihre vielen musikalischen Vorlieben und Facetten gefunden.

Die „Jazzgems“ präsentieren seit jeher geliebte Jazz-Standards, zukünftige Klassiker und völlig Neues aus eigener Feder in bisher ungehört ungewöhnlicher Besetzung und Interpretation.

Ausdrucksstarke Musik in neuem Format mit großem Farbenreichtum und mit ganz eigenem Sound! Lassen Sie sich überraschen!

M. Hölzle-Wiesen

„Canta Brasil“

Am 7. April 2025 erwartet Sie ein brasilianischer Abend.

Das Trio „Canta Brasil“ mit der Sängerin Paula Carreira (aus Brasilien), der Flötistin Nina Groschup (aus Deutschland) und dem Gitarristen und Arrangeur Humberto Colacio (aus Brasilien) verbindet die Freude an der Interpretation anerkannter brasilianischer Komponisten der modernen volkstümlichen Musik, der sogenannten Música Popular Brasileira, wie von Tom Jobim, Pixinguinha e Vinícius de Moraes, und der traditionellen brasilianischen Musik, einer bunten und vielschichtigen Mischung aus Tradition und

Moderne, die die Geschichte Brasiliens erzählt. Die musikalische Gestaltung betont den rhythmischen, melodischen, harmonischen und poetischen Reichtum, der in den verschiedenen Musikrichtungen zum Ausdruck kommt: Samba, Bossa-Nova, Forró und Choro. Als Gast konnte das Trio Canta Brasil den Perkussionisten Jorge Palomo aus Málaga (Spanien) hinzugewinnen. Zu viert wollen sie das Publikum mit dem Temperament, dem Schwung und dem Esprit ihrer Musik begeistern.

M. Hölzle-Wiesen



Foto: Keli Montero





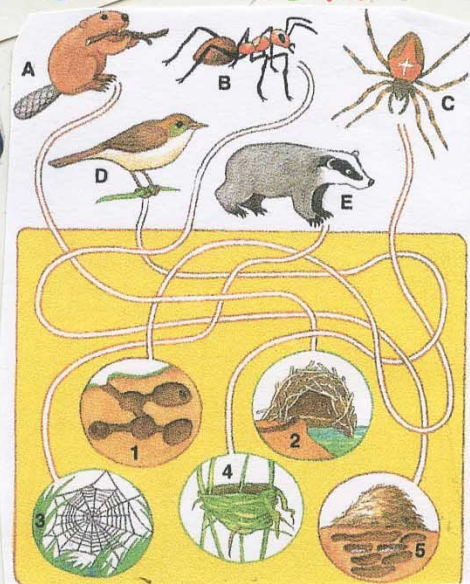
Was ist das - Fasching ?
 „Helau“ und „Alaaf“ hören wir bald wieder. Leute in bunten Kostümen tanzen mit lustiger Musik auf den Strassen. Viele Menschen sind fröhlich und blasen in eine Tröte. Wir kennen dieses Treiben und nennen es „Fasching“ oder „Karneval“. Woher es kommt, wissen die Meisten nicht. Es sind Tage mit leckerem Essen, viel Süßes und Trinken. Nach einem tagelangen Tummeln hört es schlagartig auf und leitet eine Fastenzeit (am Aschermittwoch) ein, die 40 Tage dauert und erst mit Ostern beendet ist. Danach ist alles normal.



... ist Vögel füttern erst bei Dauerfrost sinnvoll?



An die Vogelfutterstellen gehen meist nur Vögel, die an unsere Winter angepasst sind und gut ohne Fütterung auskommen: Amseln, Finken, Meisen, Spatzen, manchmal auch Kernbeißer oder Spechte. Sinnvoll ist Füttern erst bei Dauerfrost oder einer geschlossenen Schneedecke, denn dann finden sie kaum mehr Futter; dabei benötigen sie gerade jetzt viel Energie, um ihre Körpertemperatur von rund 40 Grad Celsius aufrechtzuerhalten. Gefüttert werden sie aber auch dann nur morgens und abends.



Welches Tier wohnt wo? Fahre die Wege mit Buntstiften nach. Welche Tiere verlaufen sich?

MINA & Freunde



MINA ZIEH AUCH DEINE GUMMISTIEFEL AN!
 UND MAN WIRD NIE FERTIG!

S E I T E!

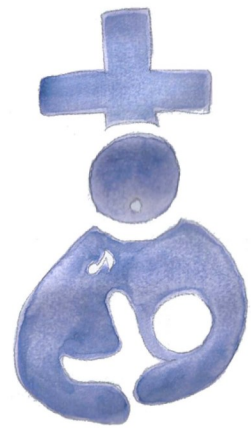


MUSIKALISCHES FÜR KINDER

Baby- Kirchenlieder Singen

Gemeindehaus Jugenheim

Donnerstags, 10Uhr



Mehr Infos auch
auf Instagram:
Kirchenmusik_Seeheim

Kontakt:

Friederike Bruns

friederike.brunns@ekhn.de

01573-5574547



Zeitraum:

13.03. - 10.04.25

Was ist das?

Das Angebot ist eine Verbindung von musikalischer Frühförderung und spirituellem Erleben für Babys mit einer Bezugsperson.

Wir treffen uns, um gemeinsam mit unseren Babys zu singen und Musik zu erleben.

Die Kinder lauschen den Klängen und probieren erste Instrumente aus.

Das Angebot ist kostenfrei.





UNSERE ANGEBOTE

Gruppe	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Weiteres
Besuchskreis	Zweimonatlich nach Absprache		Gemeindehaus	Informationen bei Christine Waßmuth, Tel. 62029
Bläserchor	Dienstag	19.45 bis 21.15	Bürgerhalle Balkhausen	Informationen bei Bernd Wilhelm, Tel. 3713
EINE-WELT-Verkauf	Donnerstag	8.30 bis 12.30 und 14.30 bis 17.30	Remise	Auch im Elektrohaus Herdel sind Kaffee, Tee usw. zu den Geschäftszeiten erhältlich
Arbeitsgruppe „EINE WELT“	Treffen nach Absprache		Remise	Informationen beim EINE-WELT-Verkauf
Evangelische Frauen (früher Frauenhilfe)	Mittwoch (14-tägig)	15.00 bis 16.30	Gemeindehaus	Informationen bei Heidrun Bilgmann, Tel. 905554
Frauenfrühstück 50+	Jeden 2. Mittwoch im Monat	10.00	Gemeindehaus bzw. Remise	Informationen bei Gerda Döpke, Tel. 61534
Kinderchor	Montag	Gruppe 1 (5-6 Jahre): 15.00 bis 15.30; Gruppe 2 (6-9 Jahre): 15.45 bis 16.30	Gemeindehaus	Informationen bei Marie v. Lehsten, E-Mail: mclehsten@gmail.com
Kirchenchor	Mittwoch	20.00	Gemeindehaus	Informationen bei Clemens Fricke, Tel. 06257 6468175
Konfiteamer	Treffen und Aktionen nach Absprache			Informationen bei Pfr. Christoph Kahlert, Tel. 0176/69605638, E-Mail: christoph.kahlert@ekhn.de
Kultur am Freitagabend	Jeden 1. Freitag im Monat	19.30	Gemeindehaus	Informationen bei Monika Hölzle-Wiesen, Tel. 939430
Pfadfinder	Diverse Gruppen an verschiedenen Tagen		Park am Gemeindehaus	Informationen unter www.dpsg-jugendheim.de/gruppen oder bei Niklas Beck, Tel. 01523 4141081, E-Mail: niklas.b@dpsg-jugendheim.de
Seniorenmittagstisch	Dienstag	12.00 bis 13.30	Remise	Informationen bei Anja Mohr, Tel. 7572
WIR - Kirche im Park	In den Sommermonaten		Park am Gemeindehaus	Informationen bei Hartmut Mochel, Tel. 9994346 E-Mail: hartmut.mochel@web.de



Eine-Welt-Verkauf in der Remise

Bei unserem Eine-Welt-Verkauf in der Remise beim Gemeindehaus können Sie nicht nur Kaffee, Tee und Honig kaufen, sondern ein ganzes Sortiment an kunstgewerblichen Artikeln. Es handelt sich ausschließlich um fair gehandelte Produkte.

Öffnungszeiten: Jeden Donnerstag von 9.00 Uhr - 12.30 Uhr und 14.30 Uhr - 17.00 Uhr.

Impressum: Der Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Jugendheim wird viermal im Jahr herausgegeben und kostenlos verteilt. *Spenden sind uns aber willkommen und auch notwendig.* Wenn Sie die Herausgabe unseres Gemeindebriefes finanziell unterstützen möchten, dann benutzen Sie bitte unser Spendenkonto und kennzeichnen Sie Ihre Spende mit dem Hinweis „Gemeindebrief“.

Verantwortliches Redaktionsteam: H. Bilgmann, G. v. Burstin, M. Fleischhacker, A. Pforr, H.-P. Rabenau, M. Türck, H. Waßmuth (*neue MitarbeiterInnen herzlich willkommen*).

Layout: B. Schmitt / M. Türck; Druck: gemeindebriefdruckerei.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Delfin ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de



KONFI-PROJEKT



Evangelische
Kirchengemeinden
Bergstraße Nord

KinderKathedrale Das Konfi-Projekt für die 4. Klasse

**Wir wollen mit euch
eine Kirche bauen.**

**Wir haben ein Zelt im Park.
Erst ist es leer.**

**Mit euch füllen wir es
mit Leben und Farbe.**

**Es soll so werden,
wie ihr euch das vorstellt.**

**Drei Sonntage, ein Samstag
immer mit gemeinsamem Frühstück,
Samstag mit Mittagessen**

Sonntag, 4. Mai, 9.30-12.30 Uhr

Sonntag, 11. Mai, 9.30-12.30 Uhr

Sonntag, 18. Mai, 9.30-12.30 Uhr

Samstag, 24. Mai, 9.30-15 Uhr

danach gemeinsamer

Abschluss-Gottesdienst und Essen

Offene Werkstatt mittwochs

7. Mai, 14. Mai, 21. Mai

ab 16 Uhr

mit Kaffee und Kuchen,

18 Uhr Abendandacht

Ablauf

**Info-Abend
für Eltern/Sorgeberechtigte
und Kinder**

18. März 2025

18.30-19.30 Uhr

**Lindenstraße 6, Jugendheim
für Brot, Aufstrich
und Getränke ist gesorgt.**

Meine Infos

**Wir freuen uns
auf alle Interessierten -
ob getauft oder nicht.**



[evkibn.de/
kirchliches-leben/
kinderkathedrale](http://evkibn.de/kirchliches-leben/kinderkathedrale)

Miriam Fleischhacker

Pfarrerin

miriam.fleischhacker@ekhn.de

0171 4952291

Katja Folk

Referentin für Kirche

mit Kindern im Dekanat Bergstraße

katja.folk@ekhn.de



**Anmeldung zur
Kinderkathedrale**

Kontakt



Ökumenische Glaubensgespräche

***„Ein Leben mit Gott ist
leichter und interessanter.“***

Donnerstag
6. März 2025

„Das Leben ist oft nicht gerecht,
aber es gibt Hoffnung“

Donnerstag
20. März 2025

„Sie können nicht alles erreichen,
aber das braucht es auch gar nicht.“

Donnerstag
3. April 2025

„Liebe ist am wichtigsten, aber sie
ist nicht immer nur angenehm“

**Jeweils 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus
Jugendheim, Lindenstraße 6, Eintritt frei.**

Auf der Grundlage des Buchs „9 Wahrheiten, die dich durchs Leben tragen“ von Attila Albert, wollen wir miteinander über Fragen des Lebens und des Glaubens ins Gespräch kommen. Eine Anmeldung im Büro Ihrer Gemeinde wäre hilfreich aber keine Voraussetzung zur Teilnahme. Das Buch kann auch im Büro der Evang. Kirchengemeinde Seeheim-Malchen erworben werden.

**Der Arbeitskreis Ökumene in Seeheim-Jugendheim und
Bickenbach lädt zu dieser Veranstaltungsreihe herzlich ein.**



Ökumenische Passionsandachten

Bilder der Passion

Mittwoch 12. März 2025	Evang. Kirche, Malchen	Julia Koch und Ilka von Plate mit Frau Schiliro und ihrem Musikteam
Mittwoch 19. März 2025	Evang. Stephanskirche, Bickenbach	Gemeindepädagogin Susanne Philippi-Nest
Mittwoch 26. März 2025	Kath. Heilig-Geist- Kirche, Seeheim	Claudia Müller-Eberle, Monika Müller-Ahlheim
Mittwoch 2. April 2025	FeG Seeheim- Jugendheim	Pastor Johannes Burghoff
Mittwoch 9. April 2025	Evang. Gemeindehaus Jugendheim	Prädikantin Gerharde v. Burstin

Jeweils 19.00 Uhr, Dauer ca. 30 Minuten.

**Der Arbeitskreis Ökumene in Seeheim-Jugendheim und
Bickenbach lädt zu dieser Veranstaltungsreihe herzlich ein.**



BUNDESTAGSWAHL

**FÜR
ALLE**
MIT HERZ UND
VERSTAND

»FÜR ALLE. MIT HERZ UND VERSTAND«

Inhaltliche Leitlinie zur Initiative der evangelischen und katholische Kirche zur Bundestagswahl 2025

WÄHLEN

Die Demokratie ist eine wertvolle Form der politischen Willensbildung und Entscheidungsfindung. Sie garantiert die Wahrung der Freiheit, der Würde und der Rechte jedes einzelnen Menschen, indem sie allen Bürgerinnen und Bürgern eine Stimme gibt.

Die Demokratie in unserem Land ist keine Selbstverständlichkeit, sondern braucht gerade in diesen Zeiten Pflege und Engagement. Demokratie lebt dabei von der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.

Wahlen sind ein wesentliches Instrument der Beteiligung und Willensbekundung in einer Demokratie. Leider erleben wir zunehmend, dass die Demokratie in unserem Land in Frage gestellt wird. Dem möchten wir etwas entgegensetzen und mit unserer Initiative das Bewusstsein für den Wert demokratischer Beteiligung stärken.

Gesellschaftlich stehen wir vor einer Zerreißprobe: Wie kann menschenwürdige Migration gelingen, was dient sozialer Gerechtigkeit und welche Maßnahmen zur Bewahrung der Schöpfung müssen wir ergreifen?

Kritische Debatten müssen geführt werden. Wir Kirchen möchten in Vorbereitung der Wahlen den Raum dafür zur Verfügung stellen und dazu ermutigen, ins Gespräch miteinander zu kommen und zu bleiben. Dabei sollten wir uns als Menschen mit Achtung und Anstand begegnen.

MENSCHENWÜRDE

Für uns Christinnen und Christen gründet die Würde eines jeden Menschen in der biblischen Ebenbildlichkeit, die Gott jedem Menschen – gleich welcher Nation, Kultur, Hautfarbe oder sonstiger Wesensmerkmale – verliehen hat. **Alle Menschen sind zu jedem Zeitpunkt ihres Lebens und in aller Individualität mit derselben Würde ausgestattet.** Sie ist universal und unantastbar. Hinter diese Grundüberzeugung dürfen wir nicht zurückfallen.

NÄCHSTENLIEBE

Nächstenliebe ist ein Kernbegriff der christlichen Botschaft. Sie nimmt den einzelnen Menschen ebenso in den Blick wie auch seine Mitwelt. **Liebe geht über das hinaus, was recht und billig ist.** Wenn jeder nur das tut, was unbedingt notwendig ist, dann wird unsere Welt starr und kalt.

WWW.FUER-ALLE.INFO



BUNDESTAGSWAHL



»FÜR ALLE. MIT HERZ UND VERSTAND«

Inhaltliche Leitlinie zur Initiative der evangelischen und katholische Kirche zur Bundestagswahl 2025

Wir werben mit unserer Initiative um ein „Mehr“ für unser gesellschaftliches Miteinander, um die Bereitschaft ein Stück weiterzugehen als nur bis zur eigenen Haustür. **Es braucht den Blick füreinander und den Mut, sich dem Anderen zuzuwenden.** Die Nächstenliebe gilt dabei jedem Menschen; niemand ist von ihr ausgenommen.

Nächstenliebe hat verwandte Begriffe, die sich vielleicht in unserem Alltag leichter greifen lassen: Zuhören, Freundlichkeit, Nachsicht, Mitleid, Demut, Bereitschaft zum Verzicht, Nachbarschaftshilfe ...

ZUSAMMENHALT

Wir spüren eine große Sehnsucht nach **Zusammenhalt und Miteinander** in unserer Gesellschaft. Dieser Wunsch nach Gemeinschaft macht uns als Menschen aus. Tief in unserem Herzen wissen wir: **Niemand kann nur für sich leben. Es braucht die andere oder den anderen.** Und wir suchen diese Verbundenheit in Freundschaften und Partnerschaften, in der Familie, mit Gleichgesinnten, in der Religion, in einem Land, als Menschheitsfamilie.

Schauen wir auf das Verbindende. Uns verbindet als Menschen immer mehr als uns trennt. Lassen wir uns nicht lähmen von dem, worin wir unterschiedlicher Meinung sind. Schauen wir auf das, was uns gelingt. **Jeder von uns sollte sich fragen:** Was können wir tun, damit wir beieinanderbleiben?

FÜR ALLE. MIT HERZ UND VERSTAND

Der zentrale Claim der Initiative bindet alles zusammen. **Für alle** bedeutet: Menschenwürde, Nächstenliebe, Zusammenhalt kennen keine Ausnahme. Im Zusammenklang dieser drei Grundbegriffe können wir unser **Gewissen schärfen.** So lassen sich gewissenhaft Wahlentscheidungen treffen.

Wenn wir Gesellschaft gestalten, wenn Politik gemacht wird, wenn wir diskutieren, wenn wir streiten, wenn wir wählen – **dann sowohl mit Herz als auch mit und Verstand.** Es braucht den analytischen Blick genauso, wie den des Herzens. Das macht unsere **Ganzheitlichkeit** als Menschen aus.

Wir werben dafür, dass Wählerinnen und Wähler sich mit den verschiedenen Programmen auseinandersetzen und eine Entscheidung „mit Herz und Verstand“ treffen.

Gleiches gilt auch für das Handeln derjenigen, die Politik machen und Entscheidungen treffen. **Menschenwürde, Nächstenliebe, Zusammenhalt** können uns in Debatten, im Ringen um gute Lösungen und am Ende auch für eine Wahlentscheidung leiten.

WWW.FUER-ALLE.INFO



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Wir freuen uns, mit Ihnen und Euch Taufen zu feiern!

**An diesen Tagen bieten wir in Jugenheim und Seeheim
Tauftermine an:**

Gemeinsames Tauffest der Nachbarschaft an Himmelfahrt
mit dem Bläserchor

29. Mai, 11.00 Uhr, Ruine auf dem Heiligenberg



Foto: Fleischhacker

Weitere Termine in Jugenheim:

- 23. Februar, 10.00 Uhr, Gemeindehaus
- 23. März, 10.00 Uhr, Gemeindehaus
- 17. April, 16.00 Uhr, Gemeindehaus
- 20. April, 5.30 Uhr (Osternacht), Bergkirche

Weitere Termine in Seeheim:

- 9. Februar, 11.30 Uhr, Pfarrer-Reith-Haus
- 23. März, 10.00 Uhr, Pfarrer-Reith-Haus
- 20. April, 10.00 Uhr, Laurentiuskirche (für Konfis)

Mehr Informationen:

www.evki.kbn.de/kirchliches-leben/taufe

Und bei

Pfarrer Miriam Fleischhacker:
miriam.fleischhacker@ekhn.de

Tel.: 0171 495 22 91

Pfarrer Annika Dick:

annika.dick@ekhn.de

Pfarrer Christoph Sames:

christoph.sames@ekhn.de



und in den Gemeindebüros:

Jugenheim:

Kirchengemeinde.Jugenheim-Bergstrasse@ekhn.de

Tel.: 06257 3326

Seeheim-Malchen:

kirchengemeinde.seeheim-malchen@ekhn.de

Tel.: 06257 81388

Taizé-Gottesdienst in der Bergkirche Jugenheim

Sonntag, 9. Februar 2025, um 18.00 Uhr

Bei unseren Taizé-Gottesdiensten ist der Raum im warmen Glanz von vielen Kerzen erleuchtet. Nehmen Sie Platz, tauchen Sie ein in Wärme und Geborgenheit und stimmen Sie ein in die Gesänge aus der ökumenischen Gemeinschaft in Burgund, die wegen ihrer einfachen Texte und



Melodien jeder schnell mitsingen kann. Durch häufige Wiederholung werden sie zu einer Art von Gebet, das nachklingt, auch wenn man schon lange zu Hause ist.

Wir laden zu diesem besonderen meditativen Gottesdienst herzlich ein.

H. Waßmuth



BESONDERE GOTTESDIENSTE



**Sonntag, 23. Februar 2025, 10.00 Uhr
Gemeindehaus**

Über Hoffnung wird derzeit viel gesprochen. In Büchern, Zeitungsartikeln und im Privaten – immer wieder taucht die Frage auf: Wie hoffen wir? Und was gibt uns Kraft, weiterzugehen, wenn vieles ungewiss bleibt?

Unser „apropos“-Gottesdienst lädt dich ein, über die

verschiedenen Facetten der Hoffnung nachzudenken. Im Austausch mit anderen hast du die Möglichkeit, deine eigenen Gedanken einzubringen und von den Erfahrungen und Sichtweisen anderer zu hören.

Wir finden gemeinsam heraus, wie sich Hoffnung in unterschiedlichen Situationen zeigt und verändert. Hoffen wir unterschiedlich, wenn es um das private, kommunale oder globale Umfeld geht? Was ist eigentlich das Gegenteil von Hoffnung? Kann man üben und verlernen zu hoffen?

Gemeinsam mit einem Streichorchester, das uns begleitet, wollen wir erkunden, wie unterschiedlich Hoffnung in verschiedenen Lebensbereichen aussieht.

Komm vorbei, lass dich inspirieren und erlebe, wie bereichernd der Austausch in Gemeinschaft sein kann.

Nach dem Gottesdienst laden wir dich herzlich zum Verweilen ein. Bei einem Snack und einer Tasse Kaffee gibt es Zeit zum Plaudern und Weiterdenken – über das Gehörte, über Gott und die Welt.

„apropos Hoffnung“ – ein Gottesdienst, der Perspektiven schenkt.

Wir freuen uns auf dich!

**Sonntag, 23. März 2025, 10.00 Uhr
Gemeindehaus**

Freundschaft – eines der schönsten Geschenke im Leben. Aber was macht echte Freundschaft aus? Wo beginnt sie, wie wächst sie, und warum verändert sie sich manchmal? Wie enden Freundschaften?

Unser „apropos“-Gottesdienst lädt euch ein, über die Bedeutung von Freundschaft nachzudenken – in bewegenden Liedern, gesungen von einem Gesangsensemble, und im gemeinsamen Austausch mit anderen.

Dabei wollen wir entdecken, was Freundschaft für uns persönlich bedeutet. Warum also nicht gleich die beste Freundin oder den besten Freund einladen und gemeinsam kommen?

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum Verweilen ein. Bei einer Tasse Kaffee und leckeren Snacks gibt es Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen – über Freundschaft, das Leben und alles, was verbindet.



„apropos Freundschaft“ – ein Gottesdienst, der Perspektiven schenkt.

Wir freuen uns auf euch!

Pfrn. Miriam Fleischhacker



BESONDERE GOTTESDIENSTE

WOHNZIMMERGOTTESDIENST

**18 UHR
ANKOMMEN
18.30 UHR
BEGINN**



**GEMEINDEHAUS
LINDENSTRASSE 6**

9. MÄRZ

Kirchengemeinde
Jugenheim

FÜR GROSS UND KLEIN

Buntes FEST

**28. März
ab 15 Uhr**

- Lagerfeuer
Gottesdienst
17 Uhr
- Zirkus zum
Ausprobieren
für alle
Kinder
- Kaffee
und
Kuchen
- Abend
ausklang
mit Musik,
Wein und
Essen



Gottesdienste in der Kar- und Osterwoche

Palmsonntag, 13. April

9.30 Uhr, Bergkirche

Gründonnerstag, 17. April

16 Uhr, Gemeindehaus
mit Tischabendmahl

Karfreitag, 18. April

10 Uhr, Bergkirche
mit dem Kirchenchor

Ostersonntag, 20. April

5.30 Uhr, Bergkirche
mit Frühstück
17 Uhr, Bürgerhalle Balkhausen
mit Osterfeuer und Bläserchor



BESONDERE GOTTESDIENSTE



Evangelische
Kirchengemeinden
Bergstraße Nord



KIRCHE MIT
KINDERN

**GRÜNDONNERSTAG,
17. APRIL 2025
16.00-18.00 UHR**

*Dinner
in Green*

Tischabendmahl mit und für Familien

**GEMEINDEHAUS & PARK,
LINDENSTRASSE 6, JUGENHEIM**

@ Immanuel Malcharzyk/fundus-medien.de



Wir beten, singen
und essen gemeinsam.
Was Ihr mitbringen
könnt:
Geschirr für euch
als Familie
und etwas zu **Essen**,
das wir miteinander
essen können
(Salat, Brot, Kuchen
oder etwas ähnliches)



BESONDERE GOTTESDIENSTE

Gemeinsam die Osternacht gestalten

Die Osternacht ist ein ganz besonderer Moment: Im mystischen Halbdunkel der frühen Morgenstunden feiern wir die Auferstehung Jesu – mit Kerzen, Gesang und der beginnenden Dämmerung. Das Licht des Feuers vor der Kirche begleitet uns hinein in die **Bergkirche**, wo wir mit Farben, Lichtern und Musik eine Atmosphäre schaffen, die das Geheimnis von Ostern erlebbar macht.



Foto: © Patrick Theumer/fundus-medien.de

Werde Teil des Teams!

Wir möchten die Osternacht gemeinsam mit vielen gestalten und laden dich herzlich ein, dabei mitzumachen! Egal, ob du Lust hast, eine Lesung zu übernehmen oder bei der Dekoration zu helfen – **wir freuen uns auf dich**.

Für wen?

Erwachsene und Kinder ab der 2. Klasse, die Freude daran haben, den Gottesdienst aktiv mitzugestalten: durch das Lesen eines Textes, bei der Dekoration, Musik, bei der Vorbereitung des Frühstücks oder was ihr beitragen möchtet.

Termine:

- **Treffen zum Kennenlernen und Besprechen:** Donnerstag, 20. März, 18:30–20:00 Uhr, im Gemeindehaus (mit Abendsnack)
- **Generalprobe:** Freitag, 19. April, 16:00–18:00 Uhr, in der Bergkirche
- **Osternacht-Gottesdienst:** Sonntag, 21. April, 5:30 Uhr, vor und in der Bergkirche
Wir starten am Osterfeuer vor der Kirche und ziehen gemeinsam ein.

Nach dem Gottesdienst

Nach der Osternacht feiern wir weiter – beim **gemeinsamen Osterfrühstück** in der Kirche.

Hast du Lust mitzumachen?

Dann melde dich bei Pfarrerin Miriam Fleischhacker, miriam.fleischhacker@ekhn.de; 0171 495 22 91.

Wir freuen uns auf dich und deine Ideen!

Chorprojekt



Der Jugendheimer Kirchenchor unter der Leitung von Clemens Fricke plant für September 2025 eine Aufführung von Antonín Dvořáks Messe in D-Dur. Mit seinen oft volksliedhaften Melodieführungen, seiner reichen und nuancierten Harmonik und seiner differenzierten Dynamik gehört das Werk zu den großen romantischen geistlichen Werken. Dafür steht

auch eine Aufführungsdauer von rund 45 Minuten. Trotzdem ist es als ein Auftragswerk für die Einweihung einer Schlosskapelle für eine kleine Besetzung geschrieben und kann auch in kleineren Kirchen gut zur Aufführung gebracht werden.

Sänger*innen aller Stimmgruppen, die bei diesem Projekt mitwirken wollen, gerne auch aus den Nachbargemeinden, sind ganz herzlich eingeladen.

Der Chor probt immer mittwochs ab 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Lindenstraße 6 in Jugendheim.

M. Türck

Brannte nicht
unser **Herz**
in uns, da er
mit uns
redete? «

LUKAS 24,32

Monatsspruch
APRIL

2025



FREUD UND LEID

In der Online-Ausgabe unseres
Gemeindebriefes veröffentlichen wir an
dieser Stelle keine persönlichen Daten.

Wir möchten möglichst allen Jubilaren aus unserer Kirchengemeinde an dieser Stelle gratulieren.
Wenn Sie nicht wollen, dass Ihr Name hier veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in den Alten- und Pflegeheimen in unserer Nachbarschaft!



Foto: © Peter Bernecker/fundus-medien.de

Haus Birkenhof

Birkenstraße 19-21, Jugenheim
immer 15.15 Uhr

- 28. Februar
- 28. März
- 17. April

Seniorenheim Tannenberg

Stettbacher Tal 36, Jugenheim
immer 15.00 Uhr

- 9. April

Altenzentrum Mission Leben

Sandstraße 85, Seeheim
in der Regel samstags, immer 16.00 Uhr

- 1. Februar
- 15. Februar
- 1. März
- 29. März
- 18. April
- 21. April (Ostermontag)

SeniorenArche

Friedrich-Ebert-Straße 62, Seeheim
in der Regel samstags, immer 14.45 Uhr

- 1. Februar
- 1. März
- 21. April (Ostermontag)

Alloheim Seniorenzentrum Bergstraße

Auf der Alten Bahn 10, Bickenbach
freitags, immer 9.30 Uhr
(im Wechsel katholisch und evangelisch geleitet)

- 7. Februar, evangelisch
- 21. Februar, katholisch
- 7. März, evangelisch
- 21. März, katholisch
- 11. April, evangelisch
- 25. April, katholisch

Agaplesionhaus

Auf der Altenbahn 8, Bickenbach
freitags, immer 10.30 Uhr
(im Wechsel katholisch und evangelisch geleitet)

- 7. Februar, evangelisch
- 21. Februar, katholisch
- 7. März, evangelisch
- 21. März, katholisch
- 11. April, evangelisch
- 25. April, katholisch



GOTTESDIENSTE

FEBRUAR				Leitung	Kollekte für
02.02.2025	9.30 Uhr	Balkhausen	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke	Eigene Gemeinde
09.02.2025	18.00 Uhr	Jugenheim (Bergkirche)	Taizé-Gottesdienst	Team	Stiftungsfonds DiaDem, Stiftungsfonds DiaKids
16.02.2025	9.30 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke	Eigene Gemeinde
23.02.2025	10.00 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst (apropos Hoffnung)	Pfrn. Fleischhacker	Kirchen helfen Kirchen
MÄRZ				Leitung	Kollekte für
02.03.2025	9.30 Uhr	Balkhausen	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke	Eigene Gemeinde
09.03.2025	18.00 Uhr	Jugenheim	Wohnzimmerkirche	Pfrn. Fleischhacker	Evangelischer Bund
16.03.2025	9.30 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke	Eigene Gemeinde
23.03.2025	10.00 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst (apropos Freundschaft)	Pfrn. Fleischhacker	Junge Akademie Frankfurt
28.03.2025	17.00 Uhr	Jugenheim (Park)	Gottesdienst beim „Bunten Fest“	Pfrn. Fleischhacker	Eigene Gemeinde
APRIL				Leitung	Kollekte für
06.04.2025	9.30 Uhr	Balkhausen	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke	Förderung ehrenamtlicher Jugendlicher
09.04.2025	19.00 Uhr	Jugenheim	Passionsandacht	Prädikantin v. Burstin	
13.04.2025	9.30 Uhr	Jugenheim (Bergkirche)	Gottesdienst	Prädikant Waßmuth	Eigene Gemeinde
17.04.2025 Gründonnerstag	16.00 Uhr	Jugenheim (Park)	Dinner in Green: Tischabendmahl mit und für Familien	Pfrn. Fleischhacker	Eigene Gemeinde
18.04.2025 Karfreitag	10.00 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst mit Kirchenchor	Prädikant Fricke	Sozial- und Friedensarbeit in Israel (Im Dialog)
20.04.2025 Ostersonntag	5.30 Uhr	Jugenheim	Osternacht-Gottesdienst mit Osterfeuer und Frühstück	Pfrn. Fleischhacker	Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Gemein- den, Dekanaten und Ju- gendwerken
	17.00 Uhr	Balkhausen	Andacht am Osterfeuer, 55- jähriges Jubiläum Bläserchor	Pfrn. Fleischhacker	
21.04.2025 Ostermontag			Kein Gottesdienst in Jugenheim, Einladung zu Nachbargemein- den		
27.04.2025	11.00 Uhr	Jugenheim	Gottesdienst	Prädikantin v. Burstin	Eigene Gemeinde

Die Gottesdienste in Jugenheim werden vom 16. Februar 2025 bis 6. April 2025 im Gemeindehaus gefeiert.

>>> Dieser Gottesdienstplan gibt den Stand bei Redaktionsschluss wieder. Änderungen sind möglich! <<<

Änderungen sowie die Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinden Bickenbach, Ober-Beerbach und Seeheim-Malchen finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.evkitabn.de>

